

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT WERDER (HADEL)



Herausgegeben vom Bürgermeister der Stadt Werder (Havel) – Eisenbahnstraße 13/14 – Tel.: (03327) 783-0 Fax: (03327) 44 385

Das Amtsblatt für die Stadt Werder (Havel) erscheint vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen und wird kostenlos mit dem Generalanzeiger verteilt. Eine Bestellung und der Bezug des Amtsblattes ist über die Stadtverwaltung Werder (Havel), Eisenbahnstraße 13/14 in 14542 Werder (Havel) möglich.

Bei Postbezug wird ein Kostenbeitrag in Höhe der Versandkosten (Porto) in Rechnung gestellt.

Werder (Havel), 10. Dezember 2010 – Jahrgang 15 – Nummer 25

Inhaltsverzeichnis

Einladung außerplanmäßige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	Seite 2
Öffentliche Bekanntmachung Jahresabschlusses und der Prüfungsvermerk des Eigenbetriebes der Stadt Werder (Havel) „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“	Seite 3
Bekanntmachung des Landkreises Potsdam-Mittelmark Öffentliches Auslegungsverfahren für die geplante Unterschutzstellung von Gehölzen im Landkreis Potsdam-Mittelmark zu Geschützten Landschaftsbestandteilen (GLB)	Seite 4

Einladung

Sitzung: außerplanmäßige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Sitzungstag: 16.12.2010
Sitzungsort: 14542 Werder (Havel), Uferstraße 10,
Schützenhaus
Beginn: 18:30 Uhr Ende: ca. 21:00 Uhr

Tagesordnung:

Tages- ordn.- punkt	vorläufiger Beratungsgegenstand	Einreicher
---------------------------	---------------------------------	------------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Haushalt der Stadt Werder (Havel) 2011
hier: Einbringung
BSVV/0582/10

Nichtöffentlicher Teil

4. Festsetzung der Tagesordnung
5. BlütenTherme
BSVV/0585/10

gez.
Annette Gottschalk
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel)

Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters vom 29.11.2010 werden durch die Stadt Werder (Havel) die Beschlüsse zur Vorlage - Nr.: BSVV/0542/10 und die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses und der Prüfungsvermerk des Eigenbetriebes der Stadt Werder (Havel) „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“, bekannt gemacht.

Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel)

Aufgrund des § 3 und des § 93 Absatz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S.286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl. I S.202) i.V.m. § 33 Abs. 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) vom 26. März 2009 (GVBl. II S. 150) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung vom 04.11.2010 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“ für das Jahr 2009 wird festgestellt:
2. Dem Bürgermeister, Herr Werner Große, wird für das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes der Stadt Werder (Havel) „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“ die Entlastung mehrheitlich erteilt.

Der Jahresabschluss und der Prüfungsvermerk des Eigenbetriebes „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“ 2009 liegt in der Woche vom

13.12.2010 – 17.12.2010

in der Stadtverwaltung Werder, Kirchstraße 6 – 7, Zimmer 204, zur Einsicht aus.

gez.
Werner Große
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit ordne ich die Bekanntmachung Beschlüsse zur Vorlage -Nr.: BSVV/0542/10 und die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses mit Prüfungsvermerk 2009 für den Eigenbetrieb der Stadt Werder (Havel) „Brauchwasserversorgung Werder (Havel)“ an.
Werder (Havel), den 29.11.2010

gez.
Werner Große
Bürgermeister

**Öffentliches Auslegungsverfahren für die geplante Unterschutzstellung von
Gehölzen im Landkreis Potsdam-Mittelmark
zu Geschützten Landschaftsbestandteilen (GLB)**

**Bekanntmachung des Landkreises Potsdam-Mittelmark
Untere Naturschutzbehörde
vom 04.11.2010**

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark als Untere Naturschutzbehörde beabsichtigt, Gehölze im Gebiet des Landkreises Potsdam-Mittelmark in einem förmlichen Verfahren gemäß § 28 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes in der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Mai 2004 (GVBl. I/04 S. 350), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 29. Oktober 2008 (GVBl. I/08 S. 271) in Verbindung mit den §§ 22 und 29 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I/09 S. 2542) durch Rechtsverordnung als Geschützte Landschaftsbestandteile auszuweisen.

Der Entwurf der Rechtsverordnung wird

im Zeitraum vom **17. Januar 2011**
bis einschließlich **18. Februar 2011**

bei folgenden Stellen während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

- **Landratsamt Potsdam-Mittelmark, Untere Naturschutzbehörde, Papendorfer Weg 2 (Backsteingebäude), 14806 Bad Belzig**
- **Stadt Bad Belzig**, Bürgerbüro, Marktplatz 1–3, 14806 Bad Belzig
- **Stadt Beelitz**, (Rathaus) Berliner Str. 202, 14547 Beelitz
- **Amt Beetzsee**, Chausseestr. 33 b, 14778 Beetzsee/ OT Brielow
- **Amt Brück**, Ernst-Thälmann-Str. 59, 14822 Brück
- **Gemeinde Groß Kreutz (Havel)**, Potsdamer Landstraße 49 b, 14550 Groß Kreutz (Havel)/ OT Jeserig
- **Gemeinde Kleinmachnow**, Adolf-Grimme-Ring 10, 14532 Kleinmachnow
- **Gemeinde Kloster Lehnin**, Friedensstr. 3, 14797 Kloster Lehnin/ OT Lehnin
- **Gemeinde Michendorf**, Potsdamer Straße 33, 14552 Michendorf
- **Amt Niemegk**, Großstraße 6, 14823 Niemegk
- **Gemeinde Nuthetal**, Arthur-Scheunert-Allee 103, 14558 Nuthetal
- **Gemeinde Schwielowsee**, Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee/OT Ferch
- **Gemeinde Seddiner See**, Kiefernweg 5, 14554 Seddiner See/ OT Neuseddin
- **Gemeinde Stahnsdorf**, Annastraße 3, 14532 Stahnsdorf
- **Stadt Teltow**, Bauamt, Marktplatz 1– 3, 14513 Teltow
- **Stadt Treuenbrietzen**, Bauverwaltung, Großstraße 105, 14929 Treuenbrietzen
- **Stadt Werder (Havel)**, Eisenbahnstraße 13/14, 14542 Werder (Havel)
- **Gemeinde Wiesenburg/ Mark**, Schlossstraße 1, 14827 Wiesenburg/ Mark
- **Amt Wusterwitz**, August-Bebel Strasse 10, 14789 Wusterwitz
- **Amt Ziesar**, Bauamt, Mühlentor 15a, 14793 Ziesar

Während der Auslegungsfrist können nach § 28 Abs. 2 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes Bedenken und Anregungen zum Entwurf der Rechtsverordnung von den Betroffenen schriftlich oder zur Niederschrift bei den obigen Auslegungsstellen vorgebracht werden.

Die vorgebrachten Bedenken müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Bedenken und Anregungen, die sich auf Grundstücke beziehen, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betreffenden Fläche angeben.

Vom Zeitpunkt dieser Bekanntmachung an sind nach § 28 Abs. 2 Satz 3 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes in Verbindung mit § 22 Abs. 3 Satz 3 des Bundesnaturschutzgesetzes bis zum Inkraft-Treten der Verordnung, jedoch längstens drei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr, alle Handlungen und Maßnahmen verboten, die geeignet sind, den Schutzgegenstand nachteilig zu verändern (Veränderungssperre). Die zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung ausgeübte rechtmäßige Bodennutzung und rechtmäßige Ausübung der Jagd bleibt gemäß § 28 Abs. 2 Satz 4 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes von der Veränderungssperre unberührt.